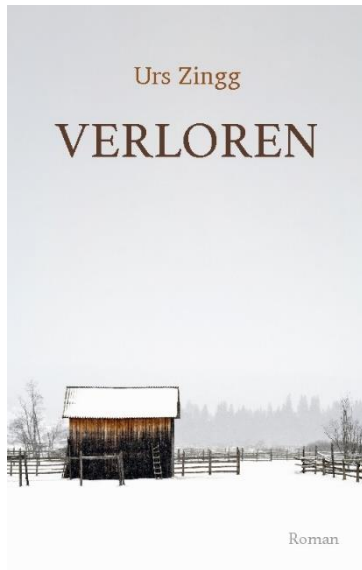


Buch des Monats Januar 2024 - Die Bibliothek empfiehlt

Verloren:

Erstlingswerk von Urs Zingg



Als kleiner Junge verliert David seine Mutter bei einem Autounfall. Am Steuer sitzt sein angetrunkener Vater Jonathan. Dieser kommt nie über diese Tragödie hinweg. Er ist mit der Erziehung seines Sohnes überfordert, entfremdet sich von ihm und kapselt sich von der Aussenwelt ab. Nach der Schulzeit entflieht David der Enge des Dorfes und der Kälte seines Vaters nach Basel. Im Gymnasium findet er in Tom einen Freund und Seelenverwandten. Sie engagieren sich für den Umweltschutz. In zunehmendem Masse radikalisieren sie sich im Kampf gegen den Autoverkehr. Zu spät erkennt David, welche Abgründe sich bei seinem Freund auftun.

Ein spannendes Buch, mit mehreren schwierigen Themen, die einen so schnell nicht los lassen. Die erfundenen Charaktere sind dem Autor sehr realistisch gelungen und könnten durchaus Personen aus dem «normalen» Leben sein.

Das Buch spielt in der Nähe von Basel und in Basel und hat somit einen klaren Schweizerbezug. Man bekommt einen Blick hinter die Kulissen einer Umweltbewegung die vielleicht nicht repräsentativ ist, aber schon zum Nachdenken anregt.

Urs Zingg wurde am 26.10.1963 in Bern geboren.

Verloren, Roman, Autor Urs Zingg, Books on Demand, Norderstedt 2022